

GJW NOS 2024: Ein Jahr voller Segen, Wachstum und neuen Wegen

Liebe Geschwister,
für uns als GJW NOS war das Jahr 2024 von vielen Segensmomenten geprägt. Wir konnten unser Team vervollständigen und mit Bjerke, Linnea, Jessica und Benedikt sind jetzt vier großartige Hauptamtliche mit an Bord! Auch konnten wir nach längerer Vakanz einen neuen stellvertretenden Vorsitzenden wählen, Johannes Eichstädt. Aber alles der Reihe nach, hier ein Einblick in unsere vielseitige Arbeit 2024:



1 Unser neues Hauptamtlichenteam (v.l.n.r.) Bjerke Gförer, Jessica Rossiak, Benedikt Elsner, Linnea Taeschner“

Rückblick auf 2024

Den Auftakt macht wieder unser **SILFESTIVAL**, dass dieses Mal ohne die Fluten der Weser stattfand. Vom 28.12.2023 bis zum 01.01.2024 konnten wir mit 112 jungen Menschen ein großartiges Silfestival feiern! Besonders hat uns dieses Jahr begeistert, wie tief manche Jugendlichen aus unseren Gemeinden schon im Glauben stehen! Die TN-Predigt am letzten Tag ist ein grandioses Beispiel dafür, wer sie hören will, findet sie noch auf Spotify. Wieder einmal war dieses Event ein riesiger Segen für uns und wir sind sehr dankbar, dass die Teilnehmenden uns weiterhin die Treue halten und das Silfestival erneut begeistert aufgenommen wurde.

Ebenfalls in den Anfang des Jahres (01.02.2025) fiel die Einstellung unseres neuen **Bildungsreferenten Bjerke Gförer**. Bjerke hat die Schwerpunkte Sichere Gemeinde, Inklusion und Juleica Schulungen. Wir sind mehr als dankbar, dass wir zum einen diese Stelle zu 100% vom Land Niedersachsen finanziert bekommen (für 6 Jahre) und zum andern, dass wir so einen tollen Kollegen hinzugewinnen konnten. Bjerke ist schon sehr aktiv bei uns in Niedersachsen und wir machen euch Mut ihn einfach anzusprechen oder vielleicht gleich für eine Sichere Gemeinde anzufragen. Ebenfalls konnten wir 2024 auch **Linnea Taeschner** anstellen, sie hat seit dem 01.08.2024 eine 50% Stelle für Gemeindepädagogik in den regionalen Schwerpunkten Ostwestfalen und Sachsen-Anhalt inne. Die Stelle ist für 2 Jahre befristet und wir feiern es sehr, dass Linnea so engagiert gestartet ist und mit vielen Jahren der ehrenamtlichen Jugendarbeitserfahrung unser Team bereichert.

2024 war neben vielen bekannten Veranstaltungen im GJW NOS, die vielen Zeltlager und das großartige BUJU werden gleich noch erwähnt, dass Jahr, in dem wir uns sehr mit dem Strukturprozess „Unser Bund 25“ beschäftigt haben. Als Ehren- und Hauptamtliche waren wir auf den GJW-Bundeskonferenzen und innerhalb der SKH (Ständige Konferenz der Hauptamtlichen im GJW) immer wieder in den Prozess und seine Fragestellungen aktiv eingebunden. Und auch, wenn wir uns an manchen Stellen mehr Möglichkeiten oder Gelder gewünscht haben, waren wir immer wieder mit der Transparenz des Prozesses zufrieden. Die Idee, wieder näher an die Gemeinden mit unseren Strukturen zu rücken, unterstützen wir ausdrücklich, obwohl wir natürlich wissen, dass zeitgleich Geld eingespart werden muss und dass das Stellen von lieben Kollegen und Kolleginnen betrifft. Manche wertvolle Arbeit wird es in Zukunft so nicht mehr geben, dass erfüllt uns mit Schmerz.

Gemeinsam mit der Landesverbandsleitung suchen wir aktuell nach konkreten Ideen, welche die Umsetzung der neuen Strukturen möglichst reibungslos gestalten und den Mehrwert für die Gemeinden deutlicher zu machen.

Ein besonderes Highlight im Jahr 2024 war das **BUJU!** Als GJW NOS haben wir in den Homezone-Leitungen, in der Organisation und im Bereich „Sichere Gemeinde“ mitgewirkt. Es war großartig zu sehen, wie viele Jugendliche aus unseren Gemeinden dabei waren und wie Gott ihre Herzen berührt hat. Bitte betet weiterhin für alle Teilnehmenden und für die Wirkung dieses besonderen Events! Natürlich darf in unserem Bericht auch ein Blick auf unsere **Zeltlager** nicht fehlen. Sie fanden nicht nur wieder statt, sondern waren nahezu ausgebucht! Ob Hilags, Pfilags oder Solags – unsere langjährige Tradition dieser Arbeit hat sich erneut bewährt. Insgesamt konnten wir auf sechs Zeltlagern über 500 Kinder erreichen! Unser größter Dank gilt hier den über 150 ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die diese Arbeit erst möglich machen.

Neben diesen großen Veranstaltungen gab es 2024 noch viele weitere wertvolle Momente: die Gemeindeunterrichtsfreizeit, Schulungen zur „Sicheren Gemeinde“, ONLEICA, das NOSVIAL, Predigtdienste, Gemeindeberatungen und Besuche in Jugendgruppen – um nur einige zu nennen.

Ausblick auf 2025

Unsere Kirche befindet sich im Umbruch und unser Strukturprozess **UB25** zeigt immer wieder, wie viel sich verändern wird. Auch für uns als GJW NOS stehen spannende und herausfordernde Zeiten bevor. Wir blicken mit einer Mischung aus Vorfreude und Sorge auf das, was kommen wird. Für 2025 sind wir weiterhin stark engagiert in bewährten Bereichen wie unseren Zeltlagern und dem Silfestival. Zudem möchten wir unseren Fokus auf Jugendgruppenbesuche, **Inklusion, neue Juleica Formate und Sichere Gemeinde** Schulungen legen. Gleichzeitig stellt sich unser GJW NOS Vorstand neu auf – solange die bestehenden Ordnungen noch gelten und uns tragen.

Wir hoffen, dass ihr unsere Leidenschaft für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen spüren konntet und einen Einblick in das bekommen habt, was wir gemeinsam mit euch in den Gemeinden bewegen! Diese Zusammenarbeit und der Segen, der daraus entsteht, erfüllen uns mit großer Freude.

Bitte begleitet uns im Gebet – für unsere Arbeit, unser Team und vor allem für all die jungen Menschen, die uns anvertraut sind!

In herzlicher Verbundenheit
Euer GJW NOS